



Polizeirevier Harz

Polizeimeldungen Polizeirevier Harz

Kriminalitäts- und Verkehrsgeschehen

- Diebstahl von 2000 Raummetern Holz (Drei Annen Hohne) - Verkehrsunfall mit Personenschaden (Harzgerode) - Wand mit Graffiti besprüht - Zeugen gesucht (Rieder) - Beifahrer greift ein (Wernigerode) - Mehrere Rechtsverstöße bei Kontrolle festgestellt (Wernigerode)

Diebstahl von 2000 Raummetern Holz

Drei Annen Hohne - Im Zeitraum vom 04.09. bis 21.09. entwendeten bislang unbekannte Täter ca. 2000 Raummeter Industrieholz im Wert von ca. 60.000 Euro aus einem Waldstück bei Drei Annen Hohne. Laut gegenwärtigem Ermittlungsstand besteht der Verdacht, dass unbekannte Täter das Holz mittels zum Holztransport optimierter LKWs aus dem Wald schafften. Die Polizei leitete ein Ermittlungsverfahren ein.

Sachdienliche Hinweise zum Diebstahl erbittet das Polizeirevier Harz in Halberstadt unter der Telefonnummer 03941/674-293.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Harzgerode - Am 05.10. ereignete sich um 05:36 Uhr ein Verkehrsunfall zwischen zwei PKWs auf der B 242, bei dem eine Person verletzt wurde.

Nach aktuellen Erkenntnissen übersah der 50-jährige Fahrer eines PKW Ford beim Abbiegen von der B 242 in Richtung Neudorf einen ebenfalls auf der B 242 entgegenkommenden 26-jährigen Audifahrer und kollidierte mit diesem. Hierdurch erlitt der Fahrer des Audis leichte Verletzungen. Ein Rettungswagen transportierte den Verletzten in ein Klinikum. Beide PKWs wurden abgeschleppt. Der Sachschaden beläuft sich insgesamt auf ca. 9000 Euro.

Aufgrund des Unfalls erfolgte zeitweilig die Sperrung der B 242 mit Veranlassung einer entsprechenden Verkehrswarntmeldung.

In diesem Kontext ereignete sich ein weiterer Verkehrsunfall, bei dem ein PKW-Fahrer während des Abbiegens versehentlich einen Verkehrskegel der Feuerwehr übersah. Dieser wurde beschädigt. Am PKW entstand kein Sachschaden.

Wand mit Graffiti besprüht - Zeugen gesucht

Rieder - Bis dato unbekannte Täter besprühten am 04.10. im Tatzeitraum von 07:00 Uhr bis 11:30 Uhr in der Riederschen Trift eine Grundstückswand mit den Worten „Tötet die Grünen“. Der Schriftzug in der Größe von 0,50 m Höhe und 3,80 m Länge befindet sich in exponierter Lage an der Ecke zur Ballenstedter Straße hin und ist für den durchfahrenden Verkehr sowie Passanten gut wahrnehmbar. Es entstand ein Sachschaden in einer Höhe von ca. 500 Euro. Beamte leiteten ein Ermittlungsverfahren ein.

Sachdienliche Hinweise zur Tat erbittet das Polizeirevier Harz in Halberstadt unter der Telefonnummer 03941/674-293.

Beifahrer greift ein

Wernigerode - Ein 38-jähriger LKW-Fahrer befuhr am 04.10. um 14:40 Uhr die Kohlgartenstraße, kam von der Fahrbahn ab und verunfallte.

Nach bisherigem Erkenntnisstand verlor der Fahrer eines LKWs aufgrund eines medizinischen Problems die Kontrolle über das Fahrzeug. Der LKW kam kurzzeitig von der Fahrbahn ab und touchierte einen Zaun. Durch das Eingreifen des Beifahrers gelang es diesem, den LKW zum Stillstand zu bringen, sodass es zu keiner weiteren Gefährdung von Personen oder Schäden

kam. Ein Rettungswagen transportierte den 38-jährigen in ein Klinikum. Insgesamt entstand ein Sachschaden von ca. 1000 Euro.

Mehrere Rechtsverstöße bei Kontrolle festgestellt

Wernigerode – Am 04.10. um 23:15 Uhr fiel Beamten in der Schönen Ecke der 28-jährige Fahrer eines E-Scooters auf, da an diesem ein Versicherungskennzeichen fehlte. Innerhalb der Verkehrskontrolle stellten die Beamten fest, dass sich der 28-jährige unerlaubt im Besitz von Betäubungsmitteln befand. Augenscheinlich handelte es sich hierbei um zwei Ziptütchen mit weißer pulveriger Substanz. Die Beschlagnahme erfolgte. Zudem besteht der Verdacht, dass der 28-jährige den E-Scooter unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln führte. Dementsprechend ordneten die Beamten die Entnahme einer Blutprobe im Klinikum Wernigerode an. Gegen den 28-jährigen wurden mehrere Ermittlungsverfahren eingeleitet.



Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Harz Pressebeauftragter Plantage 3 38820 Halberstadt Tel: 03941/674 - 204 Fax: 03941/674 - 130 Mail: presse.prev-hz@polizei.sachsen.-anhalt.de